

Nähere Informationen

Termin

Mittwoch, 13. April 2016, 16.00 bis 19.30 Uhr

Veranstaltungsort

Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid
Hörsaal
Alfried-Krupp-Straße 21
45131 Essen

Anmeldung

Um Anmeldung unter Angabe der Personenzahl bis zum 31.03.2016 wird gebeten:
birgit.lyss@krupp-krankenhaus.de

Fortbildungspunkte

Bei der Ärztekammer Nordrhein wurden 2 CME-Punkte für diese Veranstaltung beantragt.

Veranstalter

Prof. Dr. med. Peter Berlit
Priv.-Doz. Dr. med. Markus Krämer
Klinik für Neurologie
Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid
Telefon 0201 434-41435
Telefax 0201 434-2897
termine-neurologie@krupp-krankenhaus.de

Herzlichen Dank folgenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung:

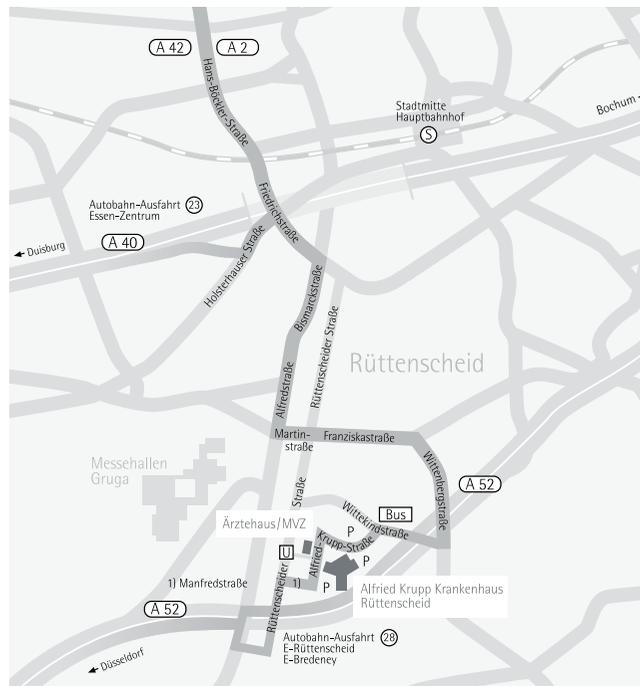
Genzyme GmbH	1500 Euro
Medtronic GmbH	1500 Euro
Shire Deutschland GmbH	1250 Euro
Amicus Therapeutics GmbH	1000 Euro
Covidien Deutschland GmbH	1000 Euro
Daiichi-Sankyo Deutschland GmbH	1000 Euro
Roche Pharma AG	1000 Euro
Bayer Vital GmbH	500 Euro

So finden Sie uns

Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid
Alfried-Krupp-Straße 21
45131 Essen

Telefon 0201 434-1
Telefax 0201 434-2399

info@krupp-krankenhaus.de
www.krupp-krankenhaus.de



Schlaganfall bei Kindern und jungen Erwachsenen

Einladung zur ärztlichen Fortbildung
Mittwoch, 13. April 2016, 16 Uhr



3130_400_0216

Alfried Krupp Krankenhaus

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlich laden wir Sie zur ärztlichen Fortbildung am Mittwoch, den 13. April 2016, um 16.00 Uhr, in das Alfried Krupp Krankenhaus nach Rüttenscheid ein.

Ein „juvener Schlaganfall“, ein Schlaganfall bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, gehört zu den seltenen Erkrankungen, den „Orphan diseases“.

Symptome in diesen Altersgruppen als Schlaganfall richtig zu erkennen, die Ätiologie zu klären und eine zielgerichtete Therapie einzuleiten, stellt eine besondere ärztliche Herausforderung dar. Falsch-negative Diagnosen sind ebenso gefährlich wie falsch-positive: Immer wieder werden junge Menschen bei vermuteter entzündlicher Genese mit nebenwirkungsreichen Medikamenten behandelt, ohne dass die Diagnose gesichert ist. Andererseits verhindern oft nur die frühe richtige Therapie der Ursache und die gezielte Sekundärprävention bleibende Schäden.

Gerne möchten wir einige wichtige Differentialdiagnosen bei kindlichem und juvenilem Schlaganfall in kurzen Vorträgen darstellen und mit Ihnen diskutieren. Dabei werden wir besonders unsere wissenschaftlichen „Steckenpferde“ zerebrale Vaskulitis, Moyamoya-Angiopathie und Morbus Fabry behandeln, aber auch embolische Ursachen und die neuroradiologische Perspektive werden thematisiert.

Wir freuen uns, Sie als interessierte Kinderärzte, Neurologen, Neuroradiologen, Hausärzte, Internisten, Rheumatologen und Nephrologen am 13. April bei uns im Haus begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. med. Peter Berlit Priv.-Doz. Dr. med. Markus Krämer
Chefarzt Leitender Oberarzt
Klinik für Neurologie Klinik für Neurologie

Programm

Mittwoch, 13. April 2016
16.00 bis 19.30 Uhr

Hörsaal
Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid

16.00 Uhr
„Get together“ bei Kaffee und Tee und
Beginn der Industrieausstellung

16.30 Uhr
Begrüßung
Prof. Dr. med. Peter Berlit

16.35 Uhr
Einführung und Überblick über Spektrum,
Häufigkeiten und Studienlage beim kindlichen
und juvenilen Schlaganfall unter 45 Jahren
Prof. Dr. med. Peter Berlit

16.50 Uhr
Ursachen für embolische junge Schlaganfälle:
Für wen Eventrecorder, Schirmchen, ASS oder NOAKs?
Priv.-Doz. Dr. med. Ralph Weber
Klinik für Neurologie

17.10 Uhr
Die cerebrale Vaskulitis und ihre Differentialdiagnosen
Prof. Dr. med. Peter Berlit

17.25 Uhr
Die Moyamoya-Erkrankung und ihr Spektrum
Priv.-Doz. Dr. med. Markus Krämer

17.40 Uhr
Der junge Schlaganfall aus neuroradiologischer Sicht.
Wann behandeln und wann nicht: Dissektionen, AVMs,
Thrombektomie (Fallbeispiele)
Dr. med. Hannes Nordmeyer
Klinik für Neuroradiologie

17.55 Uhr
Der Morbus Fabry und seine Differentialdiagnosen
Priv.-Doz. Dr. med. Markus Krämer

18.10 Uhr
Diskussion

Anschließend laden wir Sie zu einem gemeinsamen Austausch
bei einem Imbiss und zum Besuch der Industrieausstellung ein.

19.30 Uhr
Ende der Veranstaltung